

Schriftliche Begründung von Noten Sek I NRW

Beitrag von „Stadtkind“ vom 14. Januar 2007 13:59

Du könntest trotzdem mit so einem Raster arbeiten und alle Aspekte auflisten, die in die endgültige Zeugnisnote einfließen und quasi dokumentieren, wie die Note zustande gekommen ist. Wir haben so etwas z.B. für die sonstige MItarbeit, man macht sich mehrere Symbole, für Reproduktion, Analyse, Transfer, Refererat, begründete Wertungen und was es dergleichen mehr gibt und zusätzliche Symbole für super / gut / mittel / mager / schlecht und kann dann relativ genau dokumentieren, wie sich der Schüler im Unterricht verhalten hat.

Wenn dann Eltern / Schüler fragen, warum sie keine bessere NOte haben, dann kann man belegen, dass er sich z.B. oft beteiligt hat, aber nur Reproduktionen gebracht hat, aber keine eigenständigen Leistungen o.ä.

Wenn du dann noch die schriftlichen NOten hast, müsste die Gesamtzensur eigentlich nachvollziehbar sein.